



# Unsere Gemeinde

## September – November 2023



Ausstellung  
„Elmschenhagen  
während der Nazizeit“  
*Seiten 8 und 9*

Sanierung der Maria-  
Magdalenen-Kirche  
*Seiten 4 und 5*

## Alles Gute für dich, Christine!

Leider müssen wir wieder jemanden ziehen lassen, der lange Jahre, nämlich seit Februar 2014, in unserer Kirchengemeinde hauptamtlich tätig war. Unsere Gemeindesekretärin Christine Kress-Lindenberg verlässt uns auf eigenen Wunsch zum 30. September.

Christine war für die Menschen in der Gemeinde eine immer freundliche Ansprechpartnerin, ein Kummerkasten mit offenem Ohr und eine kompetente Sekretärin, die immer Rat wusste oder zumindest wusste, wo er zu holen war. Das große Engagement für die Menschen unserer Gemeinde, für das Gelingen von Veranstaltungen und für den reibungslosen Ablauf des Büroalltags zeichnete sie aus.

Neben ihrer hauptberuflichen Tätigkeit war Christine ehrenamtlich fast sechs Jahre lang gewähltes Mitglied im Kirchengemeinderat. Dort hatte sie den Vorsitz im Bauausschuss übernommen, einen Posten, der immens viel Zeit, Geduld, Frustrationstoleranz und Hartnäckigkeit verlangt. In dieser Zeit betreute sie mit großem persönlichem Einsatz zahlreiche Projekte, z.B. das neue Pastorat in der Allgäuer Straße und die umfangreichen Vorarbeiten für die Sanierung der Maria-Magdalenen-Kirche.

Diese große Energie, die die Persönlichkeit von Christine Kreß-Lindenberg auszeichnet, ist es, die sie dazu treibt, sich nun noch einmal einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen.



Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für ihre neue berufliche Tätigkeit und ihren weiteren Lebensweg und wir möchten ihr noch einmal aus vollem Herzen danken für ihren großen Einsatz für diese Gemeinde!

Michael Ohm  
Vorsitzender des KGR

## Ein „Zeichen Gottes“



In den Sommerferien lag vor unserem Gartenzaun ein Vogelkücken. Eine junge Rabenkrähe, die wohl aus dem Nest gefallen war. Für die Kinder war klar: Wir müssen helfen. Immerhin lag es vor unserem Pastoratsgarten. Ein „Zeichen Gottes“, so ihre Argumentation. Wie durchtrieben Pastorinnenkinder sein können!

Mich überzeugte das nicht. Ich traue mir einiges zu, nicht aber eine winzige Krähe am Leben zu halten. Also schob ich das Tier vorsichtig in den Schutz des Gebüschs – in der Hoffnung, dass es von den Raben(krähen)eltern gefunden und versorgt werden würde. Denn wie heißt es doch: Gott ist bei den Schwächsten. Das hier war ein klarer Fall für Gott.

Aber Gott tat nichts. Es kamen keine Elternvögel. Und das Kücken saß bloß da, bis es dunkel wurde. Natürlich haben wir es dann doch reingeholt, es gefüttert, von Parasiten befreit. Ein komplettes Wochenende gepflegt, bis wir es beim Wildtierheim abgeben konnten. Dort hieß es, dass es ohne uns eingegangen wäre, nun aber überleben kann.

Ja, ich weiß, dass es nur ein Krähenjunges war. Aber vielleicht hat Gott doch etwas getan und war an jenem Tag bei diesem Schwächsten. Durch uns. Irgendwie eine schöne Vorstellung, dass das möglich ist. Noch mehr, wenn man sich klarmacht: Was für einen Vogel gilt, sollte umso mehr für Menschen gelten!

Also halten wir die Augen offen – für die „Zeichen Gottes“ und nehmen wir die Aufgaben an, die wir uns nicht zutrauen!

Das ist für mich Kirche: bei den Schwächsten sein, mit Gott. Und das Schöne ist: Gott stellt die „Zeichen“ auch auf uns, wenn wir mal schwach sind. Wenn wir es einmal brauchen, reingeholt, gefüttert und von Not befreit zu werden. Seit alters her ist das der Kern des jüdisch-christlichen Glaubens: Liebe Gott und deine Nächsten, denn so angewiesen auf Mitmenschlichkeit wie sie, bist du auch!

Pastorin Inga von Gehren

## Eingang der Maria-Magdalenen-Kirche

Es tut sich etwas... endlich!

Voller Freude können wir aus dem Kirchengemeinderat etwas Positives zum Thema Haupteingang der Maria-Magdalenen-Kirche verkünden: Der zuletzt geschlossene Zugang zum Hauptschiff wird bald wieder begeh- und nutzbar sein.

Aufgrund von Mängeln an der Fassade des Glockenturms haben sich über die Zeit durch Witterung und - laut Aussage des betreuenden Architekten - falsches Material die Fugen einzelner Klinkersteine gelöst, so dass diese nun lose und vereinzelt heruntergefallen sind und weitere dadurch eine Gefahrenquelle darstellen können. Wir bedauern sehr, dass der Haupteingang aus diesem nachvollziehbaren Grund schon länger nicht mehr genutzt werden kann und auch weiträumig abgesperrt sein muss. Eine Reparatur wird sich über einen geschätzten Zeitraum von bis zu zehn Jahren hinziehen und auf Kosten in Höhe eines mittleren siebenstelligen Betrages belaufen.

So lange möchte natürlich niemand warten und die Kirche nur über den Seiteneingang betreten! Die Maria-Magdalenen-Kirche ist nicht das einzige Gebäude, dessen Fassade davon betroffen ist und deshalb hat sich der Bauausschuss - auf Rat des Architekten - die Pauluskirche im Kieler Stadtteil Düsternbrook als Beispiel genommen. Als Übergangslösung soll auch für die Maria-Magdalenen-Kirche ein überdachter Zugang zum Haupteingang die Besucher\*innen vor Gefahren schützen.

Die Idee, eine Art Vordach zu verbauen, wurde intensiv diskutiert und die verschiedensten Modelle wurden durchgesprochen. Ob aus Metall oder Holz, ob bogenförmig oder in Form eines Daches - Pros und Kontras, wie Machbarkeit, Kosten, Haltbarkeit und natürlich auch die Optik, wurden abgewogen mit dem Ziel, den Eingang spätestens zur Vorweihnachtszeit wieder öffnen zu können.



## Lutherischer Weltbund tagt in Krakau

In diesem Jahr findet die 13. Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes (LWB) vom 13. bis 19. September in Krakau statt. Die 12. Vollversammlung fand 2017 in Windhuk statt, bei der gleichzeitig das 500-jährige Jubiläum der Reformation gefeiert wurde, zusammen mit den 149 Kirchen aus aller Welt, die dem LWB angehören.

Das Motto 2023 heißt: „Ein Leib, ein Geist, eine Hoffnung“. Dem LWB ist das Zusammengehörigkeitsgefühl aller Mitgliedskirchen sehr wichtig, daher wurde vor diesem Treffen bei den Mitgliedern abgefragt, welche Themen sie am stärksten bewegen – um so füreinander Verständnis zu haben und zu versuchen, miteinander Probleme zu lösen. Der Heilige Geist soll wieder mehr als Kraftquelle von uns wahrgenommen werden, denn zur Bewältigung der weltweiten Probleme brauchen wir die Hilfe unseres Glaubens. Die Themen auf der Tagung werden u.a. Inklusion und Nicht-Diskriminierung sein, Umweltgerechtigkeit für alle und die Vergewisserung der lutherischen Identität, für die der ökumenische Charakter sehr prägend ist. Aus der Nordkirche nehmen 5 Delegierte teil, u.a. unsere Landesbischöfin, die für den LWB in Deutschland die Vorsitzende ist, und 10 Gäste aus der Kirchenleitung und dem Ökumene-Bereich. Über den LWB, seine Ziele und seine Aktivitäten kann man unter [www.lutheranworld.org/de](http://www.lutheranworld.org/de) mehr erfahren.

Brigitte Varchmin



LWB-Präsident Musa und Landesbischöfin Kühnbaum-Schmidt  
(copyright Nordkirche)

## „Feuer & Flamme“ – Nacht der Kirchen

### Über Nacht in der Maria-Magdalenen-Kirche

Unter dem Motto „Feuer & Flamme“ findet im September die Kieler Nacht der Kirchen statt. In Trinitatis gibt es zwei Angebote: Eine **Kirchenübernachtung für Kinder von 6 bis 12 Jahren** mit abwechslungsreichem Programm:

Spiel- und Bastelaktionen  
Lagerfeuer mit Stockbrot  
Abendbrot-Picknick  
Bilderbuchkino zu einer  
„feurigen“ Bibelgeschichte  
Nachtwanderung mit „Feuersäule“  
Einschlafen bei Kerzenschein &  
Gute-Nachtliedern von der Orgel  
Morgens: Kakao im „Bett“



Kinder können auch von Eltern / Erziehungsberechtigten begleitet werden. Wir bitten um **Anmeldung bis zum 8.9.** im Gemeindebüro.

**Kirchenübernachtung für Kinder**  
**Freitag, 15. September | 18 Uhr**

Pastorin Inga von Gehren & Diakonin Joana Weimar-Frehse

### Programm in der Stephanuskirche

In der Stephanuskirche gibt es ein **Programm für Erwachsene**. Die Besucher\*innen erwarten:

**Musik, Texte & Mitmachaktionen**  
**Freitag, 15. September**  
**19 bis 22 Uhr | Stephanuskirche**



Alle sind willkommen, der Eintritt ist frei!

Annika Klüver vom KGR

## „Elmschenhagen während der Nazi Herrschaft 1933-1945“

Eine Ausstellung vom Runden Tisch  
gegen Rassismus und Faschismus Elmschenhagen  
in der Maria-Magdalenen-Kirche

Die Katastrophe des Zweiten Weltkriegs, die Zerstörung von Humanität, Demokratie und Freiheit durch die Nazis, hat sich auch in Elmschenhagen zugetragen.



Diese Zeit dem Vergessen in unseren Stadtteilen zu entreißen, diese wichtigen historischen Ereignisse für die heutige Gesellschaft – auch fast acht Jahrzehnte nach dem Kriegsende – sichtbar und sie so für ihre Debatten und Zukunftsentwürfe verfügbar zu machen, ist das Ziel einer Ausstellung, die am 3. November in der Maria-Magdalenen-Kirche eröffnet wird.

Heute gibt es in unseren Stadtteilen nur noch wenige bauliche Zeugnisse dieser Zeit, die kaum noch als solche erkannt werden.

# Ausstellung

Veranstaltungen oder andere Projekte, die an die Zeit der NS-Herrschaft bei uns erinnern, gibt es kaum. Aber auch in Elmschenhagen und Kroog wurden Menschen ausgegrenzt, entwürdigt, mit Gewalt bedroht und ihrer Freiheit beraubt. Auch hier wurden demokratische Werte und Strukturen zerschlagen, waren die Gräueltaten des Krieges direkt erfahrbar, gab es Luftangriffe mit Toten, Verletzten und Bombenschäden.

Doch es gab auch Menschen, die sich dieser Enthumanisierung des Lebens entgegenstellten, die unter schwierigsten Umständen individuelle Freiräume für solidarisches Handeln nutzten und für Freiheit und den Schutz von Menschen eintraten.

Die Ausstellung zeigt exemplarisch - auch an biographischen Beispielen - die Realität der Jahre 1933 bis 1945. Sie dokumentiert u.a. den Bau der Gartenstädte und die Umbenennungen der Straßennamen, das Leben der Zwangsarbeiter\*innen und Kriegsgefangenen in den Lagern, die Veränderungen des gesellschaftlichen Lebens, den Umgang von Pastoren und Künstlern mit dem Nationalsozialismus.

## **Ausstellungseröffnung: Freitag, 3. November | 18.30 Uhr Maria-Magdalenen-Kirche**

Zur Eröffnungsfeier werden Pröpstin Almut Witt und Kiels Oberbürgermeister Ulf Kämpfer erwartet.

In die Ausstellung wird der **Hamburger Historiker Frank Omland** vom Arbeitskreis zur Erforschung des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein (AKENS) einführen.

Inge Schmedemann

**Öffnungszeiten (4.-23.November):** Dienstag bis Freitag: 14 bis 18 Uhr  
Samstag und Sonntag: 10 bis 17 Uhr

**Termine für Gruppenführungen:** nach Vereinbarung, Tel. 0431-784763

## Café im Waldhof

### Hausgemachte Torten und Kuchen

Mittlerweile ist es fest etabliert und wir freuen uns, Ihnen das nächste Waldhof-Café ankündigen zu können.

Unser Cafeteria-Team lädt wieder alle Gäste aus dem Stadtteil, Besucher\*innen des Waldhofs und Bewohner\*innen ein, um sie aufs Neue mit selbstgebackenen Torten und Kuchen zu verwöhnen.

Wir laden somit am

**Mittwoch, 20. September | von 14.30 bis 16.30 Uhr**

zum Café auf dem Waldhof ein (im Culinarium des ManuFact, Rönner Weg 75, 24146 Kiel).

Auch dieses Mal öffnen wir parallel zu der Café-Zeit unseren Werkstatt-Laden im ManuFact.



## Waldhofbasar

### Ein Event für die ganze Familie

**Samstag, 4. November | 12 Uhr**

Auf dem Basar präsentieren die Marie-Christian-Heime Kunsthandwerk aus der Weberei, Schneiderei, Tischlerei, Kreativwerkstatt oder Töpferei. Auch gibt es kulinarische Angebote.

Das weitläufige und naturnahe Gelände lädt zum Bummeln und Verweilen ein.



Burkhard Ziebell

## Konfis besuchen den Waldhof

In der letzten Konferstunde vor den Sommerferien haben die Konfis mit Pastorin Inga von Gehren einen kleinen Ausflug gemacht. Zum Thema Diakonie besuchten sie den Waldhof, hier bei uns im Stadtteil.

Leiter Burkhard Ziebell und Vorstandsreferentin Ina Halstenbach führten die Jugendlichen über das schöne Gelände, erzählten vom Leben und Arbeiten auf dem Waldhof und beantworteten viele Fragen der Konfis (die nicht alle mit aufs Foto wollten...)

Pastorin Inga von Gehren



## Winterkirche 2023/24

Auch in der kommenden Saison wird es in unserer Gemeinde wieder die Winterkirche geben.



In der vergangenen Wintersaison hatte der Kirchengemeinderat (KGR) aus zahlreichen Gründen (z.B. keine Unterstützung des russischen Angriffskrieges, wirtschaftliche Belastung durch hohe Energiekosten) eine durchgehende Senkung der Raumtemperatur in den Kirchenräumen beschlossen. Auch wenn sich die Situation in diesen Monaten vermeintlich verbessert darstellt, so sind die Gründe für die letztjährige Entscheidung noch immer vorhanden. Der KGR hat daher für die kommende Saison ein angepasstes und verbessertes System der Winterkirche festgelegt.

Im Zeitraum vom 26. November 2023 (Ewigkeitssonntag) bis zum 6. Januar 2024 werden die Kirchen der Gemeinde wie gewohnt beheizt. In diesem Zeitraum der Vorweihnachts- und Weihnachtszeit wollen wir für die Besucher der zahlreichen Gottesdienste und anderen Veranstaltungen eine behagliche und warme Atmosphäre in unseren Kirchen sicherstellen.

Vor und nach diesem Zeitraum wird die Raumtemperatur in den Kirchen jedoch wieder begrenzt. Gottesdienste finden dann bei zu kalten Temperaturen z.B. in der Krypta der Stephanuskirche bzw. ggf. im Saal des Gemeindezentrums Maria-Magdalenen statt.

Wir bitten für diese Maßnahmen auch in diesem Jahr für Verständnis.

Michael Ohm  
Vorsitzender des KGR

## Mitsingprojekt für Kinder!

In diesem Jahr freuen wir uns über ein großes, musikalisches Jubiläum: **50 Jahre Weihnachtssingen!**

Aufgrund dieses freudigen Anlasses wäre es sehr schön, wenn beim diesjährigen „Jubiläums-Weihnachtssingen“ am 17.



Dezember in der Stephanuskirche neben den anderen Chören auch ein möglichst großer Kinderchor auftreten würde. Dafür können wir sängerische Unterstützung gut gebrauchen.

Solltest du zwischen 6 und 10 Jahre alt sein, Freude am Singen und Lust haben, den Kinderchor projektweise bei diesem besonderen Vorhaben zu unterstützen, dann suchen wir speziell DICH!

Wir starten mit den Proben moderner und traditioneller Advents- und Weihnachtslieder am **26. Oktober** und dann immer donnerstags von 16 bis 16.45 Uhr im Gemeindehaus Stephanus, Allgäuer Straße 1.

Wir freuen uns auf dich!

Kirchenmusiker Christian Steltner

## Music for a While

### Benefizkonzert zugunsten der Sanierung der Maria-Magdalenen-Kirche

Am Freitag, 22. September um 19.30 Uhr, findet in der Stephanuskirche ein Benefizkonzert zugunsten des Erhalts der Maria-Magdalenen-Kirche statt. Unter dem Titel „**Music for a While**“ werden Stücke aus verschiedenen Phasen des Barock von Dowland, Purcell, Händel u.a. gegeben. Es musizieren **Cecilia Larsson (Sopran)** und **Michael Bruhn (Laute und Theorbe)**. Durch das Programm führt Prof. Dr. Lars Olof Larsson.



Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Zudem wird es in der Pause einen Getränkeverkauf geben, dessen Erlös ebenfalls der Sanierung der Kirche zugutekommt.

Christine Kress-Lindenberg



*Freundeskreis der Kirchenmusik  
in der Ev.-luth. Trinitatisgemeinde Kiel e.V.*

## Konzerte der Reihe „6nach6“

Der Freundeskreis der Kirchenmusik lädt herzlich in die Stephanuskirche jeweils um 18.06 Uhr zu folgenden Konzerten ein:

29. September | *Meerklang* | Jugendvokalensemble Kiel |  
Ltg. M. Seeger

27. Oktober | *Violine und Klavier* | Nara Lee und Euna Kwon

24. November | *Fagottoforte!* | Lübecker Fagottquartett

Im Anschluss werden Wein, Wasser und Gebäck gereicht.

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Arne Cardel und Christian Steltner

## Einladung zum Friedensgebet

Nun ist es schon anderthalb Jahre her, dass die Ukraine von Russland angegriffen wurde. Die beiden Staaten befinden sich seitdem im Krieg miteinander und es ist kein Ende der Gewalt und Zerstörung in Sicht...



Seitdem ist viel passiert und es hat auch uns verändert. Nach dem ersten großen Entsetzen folgte eine intensive Hilfsbereitschaft für die Geflüchteten aus den Kriegsgebieten. Vieles kam in Bewegung, und es war schön zu sehen, wie Menschen zusammenhalten und gemeinsam etwas schaffen können.

Inzwischen leben wir schon lange unseren Alltag nach der „Zeitenwende“. Doch wo geht die „Reise“ hin? Unser Wertesystem ist durcheinandergeraten. Lange gab es die klare Devise: „Frieden schaffen ohne Waffen!“ Gilt das heute noch? Wo liegt er denn, der Weg zum Frieden? Was ist richtig in dieser komplizierten und verrückten Welt? Können sich nicht einfach alle Menschen mit Respekt begegnen und Auseinandersetzungen gewaltfrei gelöst werden?

Ach, wenn es doch so einfach wäre.....Frustr breitet sich aus....

Einmal im Monat treffen wir uns zum Friedensgebet in der Weinbergkirche. Dort ist Raum für unsere vielen Fragen, für unsere Wut, für unsere Trauer, für unsere Ratlosigkeit, für unsere Zweifel, für unsere Ohnmacht.... Beim gemeinsamen Beten, Singen, Kerze anzünden und einem Moment des Innehaltens in der Stille können wir uns sortieren und Kraft sammeln. Wir spüren, wir sind nicht alleine.

Kommen Sie gerne dazu, mit allem was Sie gerade bewegt. Gemeinsam wollen wir versuchen, Lasten abzulegen, die gute Energie zu stärken und Zeichen zu setzen für Frieden bei uns und in der Welt.

**Am 1. Montag im Monat | 18 Uhr | Weinbergkirche**

**4. September | 2. Oktober | 6. November | 4. Dezember**

„Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten, viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.“

(afrikanisches Sprichwort)

Diakonin Birgit Schmidt

## Trinitatis pilgert weiter

### Wandern mit guten Gedanken

In der Reihe „Trinitatis pilgert“ sind in diesem Jahr noch zwei weitere Termine geplant: Am **Sonnabend, 2. September**, geht es ab 9 Uhr von der Stadtkirche Preetz rund um den Lanker See. Der Weg über Schellhorn, das Gut Wahlstorf und die Kührener Mühle zurück zur Stadtkirche an der Seestraße 5 ist etwa 18 Kilometer lang.



Am **Sonnabend, 7. Oktober**, ist eine Pilgertour zum Postsee geplant; Treffpunkt: 9 Uhr an der Waldhofkapelle, Rönner Weg 75. Der Weg durch den Wald und nach Preetz ist knapp 14 Kilometer lang. Vom Bahnhof Preetz fährt die Gruppe zurück mit dem Zug nach Elmschenhagen, wo dann noch etwa 2,2 Kilometer Fußweg zurück zum Krooger Waldhof folgen. Nicht zu vergessen sind bei allen Touren festes Schuhwerk, etwas für das Picknick und zu trinken. Jeder, der gern wandert, ist herzlich eingeladen. Für Fragen stehen Kirchenmusiker Christian Steltner und Pastor Georg Alexy gern zur Verfügung. Informationen gibt es auch auf der Homepage [www.trinitatis-kiel.de](http://www.trinitatis-kiel.de).

Karin Jordt

## Erntedankgottesdienste

### Erntedank-Familiengottesdienst

Sonntag, 1. Oktober

11 Uhr | Stephanuskirche

mit Pastor Georg Alexy & **Beteiligung der Kitas**

& Posaunenchor

anschließend gibt es Suppe

### Erntedankgottesdienst auf dem Hof Puck

Sonntag, 1. Oktober

11 Uhr | Diele Hof Puck in Rönne (Am Teich 1) 🚗

mit Pastorin Inga von Gehren

anschließend gibt es Kaffee, Schmalzbrote & Kekse



Foto: Erntedank auf dem Hof Puck von Jürgen Schindler



Zum Gottesdienst auf dem Hof Puck gibt es einen Fahrdienst um 10.30 Uhr von allen drei Kirchen aus. Sie haben die Möglichkeit mit dem Auto zum Gottesdienst hin- und zurückgebracht zu werden. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro bis zum 15. September an!

# Gottesdienste im September

<b>Sonntag, 3. September</b> 13. n. Trinitatis	<b>9.30 Uhr</b>	<b>Weinbergkirche</b> Pastor Alexy	
	<b>11 Uhr</b>	<b>Stephanuskirche</b> Pastor Alexy	 
<b>Montag, 4. September</b>	<b>18 Uhr</b>	<b>Weinbergkirche - Friedensgebet</b> Team Friedensgebet	
<b>Sonntag, 10. September</b> 14. n. Trinitatis	<b>11 Uhr</b>	<b>Maria-Magdalenen-Kirche</b> <b>Gottesdienst für Klein &amp; Groß</b> <b>Begrüßung neuer Konfi-Jahrgang</b> Diakonin Weimar-Frehse Pastor Alexy	
<b>Freitag, 15. September</b> <b>Nacht der Kirchen</b>	<b>18 Uhr</b>	<b>Maria-Magdalenen-Kirche</b> <b>Kinderprogramm mit</b> <b>Übernachtung in der Kirche</b>	
	<b>19 Uhr</b>	<b>Stephanuskirche</b> <b>Feuer und Flamme -</b> <b>Erwachsenenprogramm</b>	
<b>Sonntag, 17. September</b> 15. n. Trinitatis	<b>11 Uhr</b>	<b>Stephanuskirche</b> Pastor Beese	
<b>Sonntag, 24. September</b> 16. n. Trinitatis	<b>9.30 Uhr</b>	<b>Weinbergkirche</b> Pastor Dr. Lau	 
	<b>11 Uhr</b>	<b>Maria-Magdalenen-Kirche</b> Pastor Dr. Lau	



= Abendmahl (Traubensaft) in Einzelkelchen, glutenfreie Hostien



= Kirchenkaffee

# Gottesdienste im Oktober

<b>Sonntag, 1. Oktober</b> Erntedank	<b>11 Uhr</b> <b>Stephanuskirche</b> <b>Familien-Erntedank-Gottesdienst</b> <b>mit den KiTas und Posaunenchor</b> Pastor Alexy
	<b>11 Uhr</b> <b>Hof Puck</b> <b>Erntedankgottesdienst</b>  Pastorin von Gehren
<b>Montag, 2. Oktober</b>	<b>18 Uhr</b> <b>Weinbergkirche - Friedensgebet</b> Team Friedensgebet
<b>Sonntag, 8. Oktober</b> 18. n. Trinitatis	<b>11 Uhr</b> <b>Maria-Magdalenen-Kirche</b> Pastor Dr. Lau 
<b>Sonntag, 15. Oktober</b> 19. n. Trinitatis	<b>11 Uhr</b> <b>Stephanuskirche</b> <b>Mit Taufe</b> Pastorin von Gehren
<b>Sonntag, 22. Oktober</b> 20. n. Trinitatis	<b>9.30 Uhr</b> <b>Weinbergkirche</b> Pastor Beese 
	<b>11 Uhr</b> <b>Maria-Magdalenen-Kirche</b> Pastor Beese 
<b>Sonntag, 29. Oktober</b> 21. n. Trinitatis	<b>11 Uhr</b> <b>Kreuzkirche, Barkauer Str.</b> Pastor Dr. Lau
	<b>18 Uhr</b> <b>Maria-Magdalenen-Kirche</b> <b>Taizégottesdienst</b> Pastor Dr. Lau
<b>Dienstag, 31. Oktober</b> Reformationstag	<b>11 Uhr</b> <b>Weinbergkirche</b> Pastor Alexy



Zum Fahrdienst melden Sie sich bitte im Gemeindebüro an.  
Abfahrtszeiten von allen Kirchen um 10.30 Uhr.

# Gottesdienste im November

<b>Sonntag, 5. November</b> 22. n. Trinitatis	<b>9.30 Uhr</b>	<b>Weinbergkirche</b> Pastor Alexy	
	<b>11 Uhr</b>	<b>Stephanuskirche</b> Pastor Alexy	 
<b>Montag, 6. November</b>	<b>18 Uhr</b>	<b>Weinbergkirche - Friedensgebet</b> Team Friedensgebet	
<b>Sonntag, 12. November</b> Martinstag	<b>11 Uhr</b>	<b>Maria-Magdalenen-Kirche</b> <b>Gottesdienst für Klein &amp; Groß</b> <b>zum Thema „St. Martin“</b> Pastorin von Gehren	
<b>Sonntag, 19. November</b> Volkstrauertag	<b>9.30 Uhr</b>	<b>Gedenken an den Mahnmalen:</b> <b>Rönne</b>	
	<b>10 Uhr</b>	<b>Wellsee</b>	
	<b>11 Uhr</b>	<b>Friedhofskapelle Elmschenhagen</b> Pastor Alexy	
<b>Mittwoch, 22. November</b> Buß- und Betttag	<b>18 Uhr</b>	<b>Weinbergkirche</b> Pastor Alexy	
<b>Sonntag, 26. November</b> Ewigkeitssonntag	<b>11 Uhr</b>	<b>Maria-Magdalenen-Kirche</b> Pastorin v. Gehren Pastor Alexy	

## Gottesdienst auf dem Waldhof in leichter Sprache

28.9. Pastor Alexy | 26.10. Pastor Alexy | 30.11. Pastor Alexy  
jeweils 9.30 Uhr

in der Arche Noah Kapelle (Rönner Weg 75)

Im Anschluss mit gemütlichem Beisammensein

## Lebendiger Adventskalender 2023

### Herzliche Einladung zum Mitmachen!

Die Adventszeit ist doch schon so voll!  
Und dann noch mehr Termine?

**JA!!! - unbedingt!**

Wir laden Sie ein in der „ach, so besinnlichen Zeit...“ an kleinen Oasen im adventlichen Alltag zusammen zu kommen. Dort möchten wir gemeinsam wärmendes Licht und gute Gedanken finden und eine kleine Auszeit in Gemeinschaft erleben!



An nahezu jedem Abend in der Adventszeit treffen wir uns jeweils um 18.30 Uhr vor einem anderen Haus in unserem Gemeindegebiet. Jeder Abend steht für sich und alle sind herzlich eingeladen, bei einzelnen Treffen einfach dabei zu sein. Wir kommen für eine Weile zusammen. Bei einem heißen Getränk und etwas einfachem Gebäck o.ä. können wir uns begegnen und austauschen und nehmen vielleicht etwas Ruhe, Gelassenheit und eine kleine Inspiration mit auf den Weg.

Haben Sie Lust, auch Gastgeberin oder Gastgeber bei unserem Lebendigen Adventskalender zu werden und einen Abend nach Ihren Vorstellungen zu gestalten? (Bitte nur Kleinigkeiten anbieten, der Aufwand soll für alle überschaubar bleiben.)

Dann kommen Sie gerne zu unserem Vorbereitungstreffen:

**Gemeindehaus an der Stephanuskirche, Allgäuer Str. 1**

**Dienstag, 10. Oktober, um 19.00 Uhr**

An dem Abend werden wir die Termine auf die Gastgebenden verteilen, gemeinsam darüber nachdenken, wie das Motto für die Treffen in diesem Jahr lauten kann und für welchen „Guten Zweck“ wir an den Abenden im Advent die Spendendosen aufstellen werden.

Eine Voranmeldung für das Vorbereitungstreffen ist nicht nötig.  
Weitere Rückfragen sind willkommen! Diakonin Birgit Schmidt

## Christmas Carols & Candles

Stimmungsvoll in den Advent mit englischen  
Weihnachtsliedern

Auch in diesem Jahr gibt es wieder Christmas Carols & Candles in der Maria-Magdalenen-Kirche, diesmal am 1. Advent, weil der 4. Advent mit Heiligabend zusammenfällt.

Es erwartet Sie ein zweisprachiger Abendgottesdienst mit Gebeten, kurzen Texten (u.a. aus „A Christmas Carol“) und vor allem jeder Menge traditioneller englischer Weihnachtslieder. –



Wir singen im Stehen, im Schein der Kerzen zu festlicher Orgel- und Trompetenmusik.

Anschließend gibt es Punsch & Gebäck an Feuerschalen vor der Kirche, bei schlechtem Wetter im Gemeindesaal.

### *Christmas Carols & Candles*

Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)

18 Uhr | Maria-Magdalenen-Kirche

Schon jetzt möchten wir Sie auf zwei weitere Gottesdienste am **3. Dezember** hinweisen:

**9.30 Uhr** in der Weinbergkirche (Pastor Alexy)

**11 Uhr** in der Stephanuskirche (Pastor Alexy) mit anschließendem Kirchenkaffee.

## „Mittwochscafé“ in Maria-Magdalenen

### Offenes Frühstück im Gemeindehaus Maria-Magdalenen

Mittwochs vormittags gibt es im Gemeindesaal Maria-Magdalenen seit Juni ein kleines, offenes „Café“, organisiert von einer Gruppe Ehrenamtlicher. Kostenfrei angeboten werden hier jeden Mittwoch Kaffee & Kaltgetränke und Kuchen oder Frühstück. Wer mag, kann einen freiwilligen Obolus spenden, muss man aber nicht! Diese Spenden kommen den Projekten „Soziale Arbeit der Gemeinde“ und „Erhalt der Maria-Magdalenen-Kirche“ zugute.

Die entstehenden Kosten des Cafés werden von diesen Spenden nicht gedeckt. Gesponsort wird das Café von der **Bäckerei Lyck**, die Brote und Brötchen für das Frühstück spendet. Kuchen werden ehrenamtlich gespendet und die Getränke von der Kirchengemeinde. Alle weiteren Kosten werden durch besondere Spenden oder Kollekten gedeckt.

Die Idee entstand aus einem Kreis von Ehrenamtlichen und wird nun auch von diesen Frauen umgesetzt.

Das **Mittwochscafé beginnt um 8.30 Uhr und endet gegen 12 Uhr.**

Es findet also parallel zur Tafelausgabezeit statt und wird mittlerweile sehr gerne und immer mehr angenommen, als Ort für Begegnung, Gespräch und kleines, geselliges Frühstück.

Wir freuen uns über **Kuchenspenden** für das Mittwochscafé oder auch andere Unterstützung / Spenden sowie über weitere **interessierte Ehrenamtliche**, die gerne mitmachen möchten.

Ansprechpartnerin ist Pastorin Inga von Gehren.



## Die Gruppe „Intuitives Essen“ startet wieder

### Frieden mit dem eigenen Körper statt Diät

Intuitives Essen bedeutet, dem Körper genau die Nahrung zu geben, die er benötigt. Wir beschäftigen uns in der Gruppe damit, zu essen, wie natürlich schlanke Menschen dies ganz instinktiv tun. Dabei leiten uns einfache Grundsätze wie z.B. „Iss, wenn Du körperlich hungrig bist“. Es kann sehr befreiend sein, auf diese Art von lang eingeübten Essensregeln loslassen zu können.

Die Gruppe ist offen für Anfänger und Fortgeschrittene.

Theorie und Austausch untereinander haben in jedem Treffen Platz, wichtige Inhalte wiederholen wir, sodass man auch mal ein Treffen versäumen kann.

Wir treffen uns von Oktober bis März montags ungefähr alle 14 Tage im Gemeindehaus Weinberg um 19.15 Uhr.

### Die Termine im Oktober und November:

16.10. – erstes Treffen / erster Überblick

30.10. – Motivation und Zielsetzung

20.11. – Hunger und „Iss, was Dir schmeckt und gut tut“

Anke Flechsig ([anke.flechsig.coaching@gmx.de](mailto:anke.flechsig.coaching@gmx.de))



## Tauffest an der Waldkapelle Neuwühren

### 11 Taufen bei Sonnenschein und Vogelgezwitscher

Bei herrlichstem Wetter wurden am 9. Juli elf Kinder und Jugendliche am Waldrand unter freiem Himmel getauft:

In einem fröhlichen OpenAir-Gottesdienst auf dem Vorplatz der Waldkapelle mit etwa 200 Menschen. Es gab Musik vom Posaunenchor, den Chören & der Fidelgruppe und ein riesiges Kuchenbuffet.



Für alle Täuflinge gab es ein „Taufschiffchen“.



Das Leben ist wie eine Schiffsreise – darum ging es in der Dialogpredigt von Pastor Alexy und Pastorin von Gehren mit Handpuppe Lieselotte, die alle zum Lachen brachte.

# Rückblick Tauffest

Für die Taufen ging es dann auf die kleine Wiese („Pastor Pinn Platz“) und an das kleine Bächlein, die „Wilsau“.



Die vielen Beteiligten waren sich einig:

So ein schönes Tauffest an diesem wunderbaren Ort müssen wir unbedingt mal wieder machen!

Pastorin Inga von Gehren

## Gemeindeausflug nach Lübeck / Rückblick

Am 28. Juni war Ausflugstag! Eine gemischte Reisegruppe mit Teilnehmenden je zur Hälfte aus der Kreuzkirchengemeinde und aus der Trinitatisgemeinde machte sich bei prima Reisewetter auf den Weg, Lübeck zu erkunden. In Lübeck fuhren wir zuerst am Holstentor vorbei. Eine schöne Begrüßung. Das Holstentor ist das wahrscheinlich bekannteste Stadttor Deutschlands. Es zierte früher den guten alten 50 DM-Schein und heute die 2 Euro-Münze. Es stammt aus dem Jahr 1464 und ist das stolze Wahrzeichen der Stadt. Unser erster Programmpunkt war eine Fahrt mit einem

Ausflugsschiff auf der Trave. Da gab es viel zu sehen! Es war wirklich schön, übers Wasser zu gleiten und sich die Altstadt mit Abstand zu betrachten. Nach dem beschaulichen Vormittag brachte der Busfahrer uns mitten hinein ins Zentrum. Auf zum Mittagessen in den Kartoffelkeller! Der war

allerdings nur über einen hoppeligen Weg und steile Treppen zu erreichen, aber im Teamwork haben es alle gut geschafft! Es war wunderbar, in diesem historischen Gewölbe zu sitzen und sich bei leckerem Essen und guten Gesprächen zu stärken.

Und schon kam die nächste Herausforderung des Tages: Ein kleiner



Foto: Katrin Bittermann



Foto: Katrin Bittermann

Fußweg durch die Baustellen der Lübecker Altstadt musste zurückgelegt werden. Aber auch diese Hürden konnten alle gut meistern!

Nach etwas freier Zeit in der sehenswerten Lübecker Altstadt trafen sich dann alle im berühmten Café Niederegger wieder. Dort bekamen wir erst noch etwas Nachhilfe in der Geschichte des Marzipans und schließlich gab es sie: für alle ein wunderbares Stück Marzipantorte! Diese Köstlichkeit war sozusagen das Sahnehäubchen an diesem Tag.

Auf dem Rückweg, zufrieden im Bus sitzend, stieg auch noch einmal die Stimmung! Unter der Anleitung von Pastor Tom Beese sangen wir mit sehr viel Spaß gemeinsam noch einige Lieder. So kamen wir nach einem ereignisreichen Tag mit schönen Erlebnissen und Begegnungen wieder gut nach Hause! Zum ersten Mal haben die Kreuzkirchengemeinde und die Trinitatisgemeinde so eine Aktion gemeinsam geplant. Es war eine super Zusammenarbeit und gute Aufgabenverteilung!

Viel Glück hatten wir auch mit dem tollen Busfahrer, der uns nicht nur gut gefahren, sondern auch sehr aufmerksam durch den Tag mit all seinen Herausforderungen begleitet hat!

In dieser gemischten Gruppe der Teilnehmenden, wo Leute aus Elmschenhagen, Kroog, Wellsee, Rönne und Kronsburg zusammenkamen, waren viele Begegnungen möglich, und es wurde sehr gut aufeinander geachtet.

Vielen Dank an alle fürs Dabeisein und für das aufmerksame Miteinander, wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Bei der nächsten Planung werden wir mehr darauf achten, dass die einzelnen Stationen auch barrierefrei erreichbar sind.



Diakonin Birgit Schmidt

Foto: Susanne Benkwitz

## Konfis reparieren beschädigte Osterkerze

### Leider wieder Vandalismus in der offenen Kirche

In der offenen Maria-Magdalenen-Kirche kam es leider wieder zu fast täglichen Vorfällen von mutwilligen Beschädigungen und Feuerspielerein mit den Gebetskerzen. Auch die Wachverzierungen der Osterkerze 2023 auf dem Altar wurden abgekratzt.

Deswegen ist die **Offene Kirche vorerst wieder geschlossen\***. Wir suchen aber nach Möglichkeiten, sie zu regelmäßigen Zeiten zu öffnen und gleichzeitig vor solchen Beschädigungen zu schützen. Dafür bitten wir um Unterstützung: Wir **suchen ehrenamtliche Kirchenhüter\*innen**: Menschen, die dann und wann die Kirche während der Öffnungszeiten betreuen – ein kleiner Workshop für alle Interessierten kann angeboten werden. Ansprechpartnerin ist Pastorin von Gehren.

Die beschädigte Osterkerze wurde übrigens von den Konfis wieder repariert: Mit Regenbogen, Kreuz & Schiff und vielen Fischen – auf



denen stehen Werte, die den Konfis wichtig sind:

Mut, Frieden, Hoffnung, Akzeptanz, Spaß, Fair, Inklusion, Liebe, GOTT, Leben, Vertrauen!

Pastorin Inga von Gehren

\*im November ist die Kirche für die Ausstellung (Seite 9) geöffnet

## Warum ich in den Gottesdienst gehe!

### Die neue Rubrik im Gemeindebrief

Unterschiedliche Menschen werden hier in loser Reihe erzählen, warum sie in den Gottesdienst gehen, wie oft sie dies tun, was danach anders ist, welche Gottesdienstformen sie besonders schätzen oder welche nicht. Vielleicht auch, ob es Gottesdienste gegeben hat, an die sie sich besonders erinnern.

Wenn Sie Lust haben, zu erzählen, warum Sie gerne in den Gottesdienst gehen, dann melden Sie sich bitte bei mir, im Sekretariat oder im Gemeindebriefteam, wir freuen uns auf möglichst viele unterschiedliche Sichtweisen, zu denen auch kritische gehören können, und hoffen, dass auch Sie beim Lesen Freude an dieser neuen Rubrik haben.

Anke Flechsig  
für den Gottesdienst- und Musikausschuss

## Warum **ich** gerne in den Gottesdienst gehe!

Für mich ist die Musik im Gottesdienst besonders wichtig. Wir haben so viele schöne Lieder in unserem evangelischen Gesangbuch! Das Heft „Himmel, Erde, Luft und Meer“, aus dem wir in unserer Gemeinde häufig singen, bereichert dies um modernere Lieder. Ich singe seit über 40 Jahren im Kirchenchor, viele Lieder sind für mich zu einem Stück „Zuhause“ geworden. Ich freue mich aber auch, wenn ich im Gottesdienst bekannte Gesichter sehe und ich mich vor und nach dem Gottesdienst noch etwas unterhalten kann. Ich höre gerne Gottes Wort in den Lesungen, und die Predigten bieten mir die Möglichkeit, diese Texte besser zu verstehen und oft in einem neuen Licht zu sehen. Wir haben durch die unterschiedlichen Predigenden in unserer Gemeinde einen großen Reichtum, dafür bin ich sehr dankbar!

Anke Flechsig

## Kinder und Jugend

<b>Krabbelgruppe</b>	jed. Mo   14.30–16 Uhr   ST
Kontakt: Diakonin Weimar-Frehse	
	jed. Fr   9.30–11 Uhr   ST
<b>Teamertreffen</b>	Mi   17 Uhr   MM
Kontakt: Diakonin Weimar-Frehse	
<b>Jugend Treff Trinitatis (JuTT)</b>	8.9.   13.10.   10.11.   Fr   18–20 Uhr   MM
	Kontakt: Diakonin Weimar-Frehse

## Erwachsene

<b>Friedensgebet</b>	4.9.   2.10.   6.11.   4.12.   18 Uhr   WB
	Kontakt: Diakonin Schmidt
	28.9.   26.10.   30.11.
<b>Volkslieder Singen</b>	Do   14.00-15.30 Uhr   ST
	Kontakt: Diakonin Schmidt & Pastor Alexy
<b>Gesprächskreis „Bibel am Kamin“</b>	jeden 2.+ 4. Montag im Monat   20 Uhr   ST
	Kontakt: r.jordt@trinitatis-kiel.de
<b>Nähatelier</b>	jd. 2. Montag im Monat   18.30 Uhr   WB
	Kontakt: Christiane Schmidt   Tel. 0151 12 12 44 40, <a href="mailto:christiane@schmidts-pit.de">christiane@schmidts-pit.de</a>
<b>Leseprojekt Kierkegaard</b>	5.9.   12.9.   26.9.   3.10   24.10.   7.11.   14.11. 19 - 20.30 Uhr   ST   Kontakt: Pastor Alexy
<b>Online-Bibelgespräche</b>	1.9.   8.9.   29.9.   6.10.   27.10.   10.11   24.11. Fr   18 – 19.30 Uhr   Kontakt: Pastor Alexy
<b>Literarisches Schreiben</b>	Mi (alle 14 Tage)   18.30–20 Uhr   MM
	Kontakt: Ilse Behl   Tel. 78 25 68
<b>Pilgermatinee</b>	10.9.   29.10.   ST
	13.30 – ca. 16.30 Uhr   Kontakt: Pastor Alexy
<b>Gartengruppe</b>	nach Absprache   bei Interesse gerne melden bei Pastorin von Gehren
<b>Intuitives Essen</b>	16.10   30.10   20.11   19.15   WB
	Kontakt: anke.flehsig.coaching@gmx.de
<b>Handarbeitstreff</b>	jeden Do   18.00 Uhr   Kaminzimmer ST
	Kontakt: Diakonin Schmidt

## Seniorinnen und Senioren

<b>Bingo, Spiel &amp; Spaß</b>	jed. Mo   14–16 Uhr   MM Heinrich Heldt, Tel. 97 99 70 18 ab 13.30 Uhr Aufwärmen mit leichter Gymnastik im Sitzen
<b>Seniorentanz</b>	jed. Mo   14–15.30 Uhr   MM Renate Fularzik, Tel. 0176 21 34 03 34
<b>Basteltreff</b>	jed. Di   14–16 Uhr   MM Kontakt: Diakonin Schmidt
<b>Klönsschnack in Wellsee</b>	jed. 3. Do   14.30–16 Uhr Segeberger Landstr. 85 Kontakt: Diakonin Schmidt
<b>Seniorenkreise</b>	1. + 3. Mi   14.30 Uhr   WB 2. + 4. Mi   14.30 Uhr   MM Kontakt: Diakonin Schmidt
<b>Tanzkreis</b>	jed. Do   18.15–20.15 Uhr   MM Kontakt: Lutz Rebetge   Tel. 78 26 81
<b>Sitzgymnastik</b>	jed. Do   14–15.30 Uhr   MM Kontakt: Diakonin Schmidt

## Musik

<b>Kinderchor (6 – 10 Jahre)</b>	jed. Do   16–16.45 Uhr   ST Kontakt: Christian Steltner
<b>Trinitatis-Chor</b>	jed. Do   19.45–21.15 Uhr   ST Kontakt: Christian Steltner
<b>Der Andere Chor</b>	jed. Mi   19.30–21 Uhr   WB Kontakt: Christian Steltner
<b>Fidelgruppe</b>	Mi   18–19 Uhr   ST Kontakt: Wilke Grütter   Tel. 71 21 27
<b>Posaunenchor</b>	jed. Mo   19.30–21 Uhr   MM Bläserausbildung: Mo   17–18 Uhr   MM Kontakt: Alexander Meyer-Alber Tel. 0157 77 34 60 18

WB = Gemeindehaus Weinberg | Weinberg 1

ST = Gemeindehaus Stephanus | Allgäuer Straße 1

MM = Gemeindehaus Maria-Magdalenen | Im Dorfe 1

## Gemeindesekretärin

Christine Kreß-Lindenberg (*bis 15. September*)

Tel. 78 64 00 | [gemeindebuero@trinitatis-kiel.de](mailto:gemeindebuero@trinitatis-kiel.de)



## Küster

Joachim Mutsch

Tel. 0171 91 4 8 683

[kuester@trinitatis-kiel.de](mailto:kuester@trinitatis-kiel.de)



## Hausmeister

Jens Ciemnyjewski

Tel. 0172 41 08 130



## Kirchengemeinderat (KGR)

Vorsitzender: Michael Ohm

[kgr-vorsitz@trinitatis-kiel.de](mailto:kgr-vorsitz@trinitatis-kiel.de)



## Ausschüsse des KGR:

Ausschuss für Gottesdienst & Musik: [a.flechsigt@trinitatis-kiel.de](mailto:a.flechsigt@trinitatis-kiel.de)

Ausschuss für Gemeindepädagogik: [r.jordt@trinitatis-kiel.de](mailto:r.jordt@trinitatis-kiel.de)

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit: [c.moeller@trinitatis-kiel.de](mailto:c.moeller@trinitatis-kiel.de)

Ausschuss für Gemeindeentwicklung: [a.flechsigt@trinitatis-kiel.de](mailto:a.flechsigt@trinitatis-kiel.de)

Ausschuss für Verwaltung & Recht (geschäftsf.) [kgr-vorsitz@trinitatis-kiel.de](mailto:kgr-vorsitz@trinitatis-kiel.de)

Ausschuss für Finanzen & Immobilien: [m.herbst@trinitatis-kiel.de](mailto:m.herbst@trinitatis-kiel.de)

Ausschuss für Bauangelegenheiten: [dr.wo.lau@gmail.com](mailto:dr.wo.lau@gmail.com)

Ausschuss für Personalangelegenheiten: [i.vongehren@trinitatis-kiel.de](mailto:i.vongehren@trinitatis-kiel.de)

Arbeitskreis „Ökofaire Kirchengemeinde“: [i.vongehren@trinitatis-kiel.de](mailto:i.vongehren@trinitatis-kiel.de)

## Freundeskreis Kirchenmusik

Vorsitzender: Arne Cardel | [a.cardel@trinitatis-kiel.de](mailto:a.cardel@trinitatis-kiel.de)

## Posaunenchor

Leitung: Alexander Meyer-Alber | Tel. 0157 77 34 60 18

**Redaktion des Gemeindebriefes** [redaktion@trinitatis-kiel.de](mailto:redaktion@trinitatis-kiel.de)

**Redaktion der Homepage** [webredaktion@trinitatis-kiel.de](mailto:webredaktion@trinitatis-kiel.de)

## Pastorin Inga von Gehren

(stellvertretende Vorsitzende des KGR)

Tel. 78 42 01 | Im Dorfe 5

[i.vongehren@trinitatis-kiel.de](mailto:i.vongehren@trinitatis-kiel.de)



## Pastor Georg Alexy

Tel. 78 12 34 | Allgäuer Str. 5

[g.alexym@trinitatis-kiel.de](mailto:g.alexym@trinitatis-kiel.de)



## Pastor Dr. Wolfgang Lau (Dienstumfang 50 %)

Tel. 99 04 80 00

[dr.wo.lau@gmail.com](mailto:dr.wo.lau@gmail.com)



## Pastor Tom Beese (Dienstumfang 25 %)

Tel. 6 68 45 06

[t.beese@trinitatis-kiel.de](mailto:t.beese@trinitatis-kiel.de)



## Kirchenmusiker Christian Steltner

Tel. 54 44 276

[chr.steltner@trinitatis-kiel.de](mailto:chr.steltner@trinitatis-kiel.de)



## Diakonin Birgit Schmidt (Dienstumfang 50 %)

Bereich Seniorinnen & Senioren, Ehrenamtsförderung

Tel. 78 30 70 | 0170 – 1 82 24 22 | [b.schmidt@trinitatis-kiel.de](mailto:b.schmidt@trinitatis-kiel.de)

Sprechzeit: Fr 9–12 Uhr

Büro: Gemeindehaus Stephanus



## Diakonin Joana Weimar-Frehse (Dienstumfang 50 %)

Bereich Kinder & Jugendliche

Tel. 26 09 94 60 | 0171 – 5 61 06 06

[j.weimar-frehse@trinitatis-kiel.de](mailto:j.weimar-frehse@trinitatis-kiel.de)

Büro: Gemeindehaus Maria-Magdalenen



# Kontakte

## Gemeindebüro

Im Dorfe 1 | 24146 Kiel  
Tel 78 64 00

[gemeindebuero@trinitatis-kiel.de](mailto:gemeindebuero@trinitatis-kiel.de)

## Öffnungszeiten

Wegen der Vakanz im Gemeindebüro  
ab dem 18. September vorübergehend nur  
unregelmäßige Öffnungszeiten

## Kirchen



### Maria-Magdalenen

Im Dorfe 1



Im Moment nur  
zu betreuten Zeiten



### Stephanus

Allgäuer Str. 1

Zu den  
Gottesdienstzeiten



### Weinberg

Weinberg 1

Mo – Fr  
8 –13 Uhr

## Kindertagesstätten

### Lechweg

(Familienzentrum)

Lechweg 59 | 2 40 29 65

Jana Bendorf | ev.kita-

elmschenhagen@altholstein.de

### Stephanus

Allgäuer Str. 1 | 79 93 67 50

Petra Bernecker | ev.kita-  
stephanus@altholstein.de

### Weinberg

Weinberg 1 | 72 99 34 56  
Alexandra Gerdes | ev.kita-  
weinberg@altholstein.de

## Konto und Impressum

### Kieler Volksbank

IBAN:

DE78 2109 0007 0030 6853 03

### Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde  
Kiel | Im Dorfe 1 | 24146 Kiel | Auflage: 8.000  
Verantwortlich: Michael Ohm, Vors. KGR  
Der Gemeindebrief wird auf Naturschutzpapier  
gedruckt.

[www.trinitatis-kiel.de](http://www.trinitatis-kiel.de)